

# Ape Men named Saiyans!

## Affenmenschen ihr Name..... Saiyajins!

Von Ithildin

### Kapitel 21: Flucht

...weiter aus Bulmas Sicht gesehen...

„Bulma ...los sag schon, bist du da drin?“

Mein Kopf ruckt sofort in Richtung der vertrauten Stimme herum....Yamchu er ist es tatsächlich.

Verzweifelt versuche ich mich bemerkbar zu machen, doch es geht längst nicht so wie ich will, denn ich fühle mich gelinde ausgedrückt noch immer ziemlich miserabel.

Ich bringe es daher gerade so fertig, einen schwachen Schrei auszustoßen, der auf mich aufmerksam machen soll. Es verfehlt seine Wirkung jedoch glücklicherweise nicht, nur Sekunden später höre ich die mir so unendlich vertraute Stimme bereits deutlich nahe der Türe.

„Hier Son Goku komm schon hilf mir...sie ist da drin glaube ich!“

„Hnnn...hetz mich nicht, ich mach ja schon...bist du sicher?“

Brummt die Stimme meines besten Freundes plötzlich ebenso deutlich hörbar, wie unvermutet durch die geschlossene Türe zu mir hinein. Allerdings klingt er um einiges angespannter als Yamchu.

„DU weißt was mich das kosten kann, wenn sie mich erwischen Ojionah?!“

Faucht Kakarott weiter aufgebracht vor sich hin.

„DAS weiß ich und ist sie dir das nicht wert? Ich dachte Anjichi ist deine Freundin! Für Freunde macht man sowas!“

Schnappt Yamchu ebenfalls nicht eben freundlich.

„Na du hast gut reden...!“

Kontert Son Goku zynisch.

„DU wist dafür ja auch nicht so bestraft wie....ICH wenn sie uns kriegen! Aber ich werde es trotzdem tun....denn DAS hat SIE nicht verdient...DAS verdient niemand...nicht mal dieser unverschämte Saiyajin, den sie für ihr mieses Spiel ebenso benutzt haben, wie sie es mit Bulma getan haben.

Das gebietet schon die Ehre meines Volkes, es wiedergut zu machen und glaub mir eins, Vegeta mag sein wie er will, aber er würde sie beschützen wenn er könnte.

So gut kenne ich ihn inzwischen, auch wenn du ihn nicht magst, solltest du ihm dankbar sein, dass er uns rechtzeitig gewarnt hat. Wer weiß was Ripper sonst noch so mit ihr anstellen würde nur um an dieses Bastardkind zu kommen!?”

Yamchus Stimme klingt eisig als er weiterspricht.

„Na dann lass uns endlich aufhören zu labern und lieber diese Türe aufmachen...meinst du nicht?”

Son Goku gibt einen kurzen Laut von sich der ein Lachen sein könnte, dann höre ich nur noch wie durch die geschlossene Türe eine heftige Erschütterung geht...nur Augenblicke später füllt sich die Luft mit Staub.

Ich muss husten..sehe die Hand vor Augen nicht mehr....

„BULMA.....BIST DU DA?”

Die Beiden sind drin.

„Ja ich...ich bin hier...wo seid ihr?”

Antworte ich ihnen hustend.

„Oh gut da ist sie ja...!”

Höre ich Yamchus Stimme gehetzt zu mir durch die Staub gefüllte Luft dringen. Sekunden später steht er dicht gefolgt von Son Goku vor mir.

„Alles okay Bu....kannst du laufen?”

Fragt er mich besorgt, als er mich sieht.

Ich schüttele vorsichtig den Kopf.

„N..nein ich fürchte nicht, ich fühl mich irgendwie noch so schwach.”

Antworte ich ihm zögernd, da ich mir nicht sicher bin....ich fühle mich noch immer so merkwürdig schlapp.

„Macht nichts...ich werde dich tragen Anjich!”

Faucht Son Goku plötzlich hastig dazwischen.

Yamchu fährt hoch.

„DU...warum du? Ich kann sie doch nehmen!“

Son Goku knurrt leise, es klingt bedrohlich, dann setzt er erneut an.

„Na ganz einfach weil..ICH...eindeutig der Stärkere von uns beiden bin und auch dann nicht schlapp mache wenn s brennzig wird. Deshalb werde ich sie nehmen.....verstanden? Und jetzt keine Diskussionen mehr Yamchu, wir werden jetzt schleunigst alle drei von hier verschwinden!“

Das war das Stichwort, ich spüre wie Son Goku mich auf seine starken Arme wuchtet...einen flüchtigen Kuss von Yamchu auf die Stirn...dann geht alles ganz schnell...

"WAS wo wollt Ihr denn hin?"

Frage ich sie verängstigt.

Yamchu folgt Son Goku im Laufschrift.

„Na ja das wissen wir noch nicht so genau...auf alle Fälle fort von hier...!“

Setzt er ungeduldig an.

„An die Oberfläche Bulma, wohin sonst!“

Sagt Son Goku plötzlich trocken und unterbricht unser kurzes Gespräch somit vehement.

Mein Herz setzt einen Schlag lang aus...

„WAS....wieso...wieso dahin?“

Widerspreche ich ihm verwirrt.

„WEIL ICH ZUFÄLLIG WEISS WO DAS SAIYANSICHE SCHIFF IST BULMA UND DORTHIN WERDEN WIR JETZT GEHEN!“

„Warum?“

Hauche ich verblüfft.

„Weil du dort momentan in Sicherheit bist, dort werden sie dich nicht vermuten...zumindest nicht im Augenblick!“

Setzt Son Goku mürrisch nach.

Mein Blick fällt auf Yamchu.

„Vegeta...was..was ist mit ihm?“

Frage ich die beiden Männer leise.  
Yamchu senkt den Kopf.

„Dem geht es gut...ich hab ihn gesehen....!“

Das ist alles was er mir auf meine Frage antwortet...und in diesem Augenblick verstehe ich es.

Yamchu weiß es...ER hat uns gesehen, was ihn das an Überwindung kosten muss kann ich jedoch nur allenfalls ahnen.

...zur selben Zeit bei Vegeta...

Ich bekomme unangenehmen Besuch, kaum dass der junge Mann der bislang Bulmas Freund war...fort ist. Ich spüre seine Aura, sein Chi schon deutlich bevor er persönlich zu mir kommt.

...RIPPER...der miese Bastard....ohhh..ich würde ihn am liebsten...grrrrr....

Ohne ein Wort an mich zu verlieten tritt er dicht gefolgt von zwei seiner Schergen an den Käfig und bellt in befehlsgewohnter Stimme.

„Los holt ihn da schon raus....und wenn er Ärger machen sollte...seid nicht zimperlich mit ihm...ER wäre es auch nicht mit euch!“

Sekunden später steht er vor mir...ich habe die beiden Soldaten im Nacken und kann nichts weiter tun als erstmal abwarten. Natürlich habe ich mich gewehrt und natürlich habe ich die Konsequenzen dafür gespürt, doch das ist mir inzwischen herzlich egal. Eines Tages werde ich sie kriegen...die Red Ribbon Armee und Ripper den ganzen miesen Haufen.

Eines Tages finde ich einen Weg sie zu besiegen...ALLE!

„Also? Du saiyansicher Hund...wo ist SIE? Los spucks schon aus...Baka du weißt es doch...!“

Er ist mir inzwischen...so nahe, dass ich seinen unangenehmen Atem riechen kann. Ich sehe ihn an, direkt in die Augen....zeige keine Regung.

„Wenn du mir jetzt noch sagst von wem du sprichst...Schwachmat?“

Gerne!“

Antworte ich ihm knurrend.

Ripper sagt kein Wort, doch im selben Augenblick bohrt sich seine geballte Faust mit

aller Kraft in meine Magengrube....mit einem heftigen schmerzhaften Keuchen gehe ich in die Knie.

„DU wagst es auch noch frech zu werden Freundchen?“

Droht er weiterhin ungerührt.

„Na warte wir werden ja sehen, wer am längeren Hebel sitzt...du oder ich! Wir kriegen sie..egal ob mit oder ohne deine Hilfe...wart s nur ab Saiyajin...warts ab!“